

Presseinformation



**Klinikum
Braunschweig**

Klinikum Informativ: „Behandlung von Vorhofflimmern: Medikamente, Lungenvenenisolation oder beides?“

Geschäftsführung
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Thu Trang Tran
Michael Siano
Kristina Neddermeier
Thomas Warnken

Das Klinikum Braunschweig lädt am Dienstag, 18. Juni 2019, um 18 Uhr zum Vortrag, „Behandlung von Vorhofflimmern: Medikamente, Katheterablation oder beides?“, in die Aula vom Haus der Wissenschaft, Pockelsstraße 11, ein.

Tel.: 0531-595 -1556/ -1605/-1569/-1671
Fax: 0531-85 1599
Mobil: 0151 677 32 550 oder
0175 18 544 31

E-Mail:
pressestelle@klinikum-braunschweig.de

6. Mai 2019

Die Zahl der Patientinnen und Patienten, die an Vorhofflimmern des Herzens leiden, nimmt stetig zu. Im Fokus der Veranstaltung steht die Diagnose und Behandlung einer solchen Herzerkrankung.

Neben einer Behandlung mit Medikamenten ist bei vielen Patienten mit Vorhofflimmern auch eine Katheterablation möglich. Hierbei wird meist durch Kälte (Cryoablation) oder Wärme (Hochfrequenzstrom) die elektrische Leitung zwischen dem linken Vorhof und den Lungenvenen unterbunden (Lungenvenenisolation). So können Fehlimpulse die das Vorhofflimmern auslösen „ausgesperrt“ werden. Wie genau dabei vorgegangen wird, darüber spricht Professor Dr. Matthias Antz, Leitender Abteilungsarzt, Abteilung für Elektrophysiologie, am Klinikum Braunschweig.



Leitender Abteilungsarzt
Prof. Dr. Matthias Antz

Am Ende des Vortrages gibt es viel Raum für Fragen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Bildnachweis: Klinikum
Braunschweig/ Peter Sierigk

Zum Veranstaltungsformat:

Heutzutage suchen Patienten, Angehörige und Interessierte verstärkt nach aktuellen Informationen zu Krankheiten, Diagnosen und Therapien. Mit dieser Vortragsreihe bietet das Klinikum Informationen aus erster Hand und die Möglichkeit konkret nachzufragen.

Telefon 0531 595 – 0
Telefax 0531 595 – 1322
www.klinikum-braunschweig.de

Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
Freisestr. 9/10 • 38118 Braunschweig
Geschäftsführer: Dr. Andreas Goepfert
Aufsichtsrat: Ulrich Markurth, Vorsitzender
Braunschweigische Landessparkasse
IBAN DE23 250 500 000 000 815 159
BIC NOLA DE2HXXX
Postbank
IBAN DE67 250 100 300 004 043 306
BIC PBN KDEFF
Amtsgericht Braunschweig, HRB 9319